

I. Vorlage

| Beratungsfolge - Gremium | Termin | Status |
|--------------------------|------------|------------------------|
| Umweltausschuss | 07.02.2019 | öffentlich - Beschluss |

Vorlage zu den Anträgen der SPD-Stadtratsfraktion vom 26.11.2018 - Weitere Verbesserungen des Freizeitwegenetzes und von Bündnis 90/Die Grünen vom 28.11.2018 - Umweltfreundliche An- und Abreise zu Freizeitaktivitäten als Beitrag zum Klimaschutz

Aktenzeichen / Geschäftszeichen
III/OA/U

Anlagen:

Stellungnahme „Freizeitwegenetz im Fürther und Zirndorfer Stadtwald“ von AWS vom 18.01.2019

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss nimmt von der Vorlage der Verwaltung Kenntnis. Ein Bedarf zur Optimierung des Freizeitwegenetzes wird derzeit nicht gesehen.

Sachverhalt:

Die Stadtratsfraktionen der SPD und von Bündnis 90/Die Grünen haben unter Bezugnahme auf ein entsprechendes Angebot des Fränkischen Albvereins beantragt zu prüfen, inwiefern das Freizeitwegenetz der Stadt Fürth weiter verbessert werden kann.

Wandern erfreut sich nach wie vor einer großen Beliebtheit und stellt aus der Sicht des Klimaschutzes eine vorzugswürdige Freizeitbeschäftigung dar. Dies gilt natürlich umso mehr, wenn entweder wohnortnah gewandert wird, oder die An- und Abreise mit dem ÖPNV erfolgt. Aus Sicht der Verwaltung ist das Wanderwegenetz in der Stadt Fürth bereits jetzt durchaus geeignet, diese Ansprüche erfüllen zu können.

Die Anträge der beiden Stadtratsfraktionen betreffen das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz in zweierlei Hinsicht, nämlich als untere Naturschutzbehörde (Wegemarkierungen in der freien Natur bedürfen einer Genehmigung nach dem Bayer. Naturschutzgesetz) und als Bewirtschafter der städtischen Forste. Das gesamte Wanderwegenetz in der Stadt Fürth (auch im Bereich des Stadtwaldes) wurde erst im Jahr 2015 durch den Fränkischen Albverein umfassend neu konzipiert und markiert. Daneben wurden vor einigen Jahren mehrere Nordic-Walking-Rundwege im Stadtwald ausgewiesen. Ein Bedarf, dieses Wanderwegenetz zu überarbeiten kann derzeit nicht erkannt werden.

Losgelöst von diesem bestehenden, markierten Wanderwegesystem im Stadtwald ist beabsichtigt, die Beschilderung des allgemeinen Wegenetzes neu zu konzipieren. Im Stadtwald befinden sich derzeit Wegweiser aus verschiedenen Jahrzehnten und in unterschiedlichen Erhaltungszuständen. Geplant ist, dieses Wegweisungssystem zu erneuern. Den Besucherinnen und Besuchern des Stadtwaldes soll auch unabhängig von markierten Wanderwegen die Orientierung im Stadtwald erleichtert werden, um von den Wanderparkplätzen oder den ÖPNV-Anbindungen aus zu den Tiergehegen, dem Felsenkeller, den Rodelbahnen oder auch in andere Ortsteile (und wieder zurück) gelangen zu können. Dabei sollen auch Wegeverbindungen zu den angrenzenden Landkreismunicipalitäten aufgezeigt werden. Die Wegweiser sollen auch Entfernungsangaben enthalten.

Nach der Erstellung der beiden neuen Lehrpfade im Stadtwald in diesem Jahr sollen auch die Übersichtstafeln im Stadtwald erneuert werden und weitere Tafeln, z.B. am Felsenkeller, aufgestellt werden. Inwieweit hier ggf. durch den Einsatz von QR-Codes die Wegeinformationen auch digital zur Verfügung gestellt werden können, wird geprüft. Die Neukonzeption der Wegweisung im Stadtwald, die das OA selbst vornehmen wird, soll voraussichtlich im laufenden Jahr beginnen.

Ergänzt werden diese Bemühungen durch die geplante Ausschilderung der Radwegeverbindungen durch den Stadtwald in den Landkreis Fürth, federführend bei diesem Projekt ist Ref. V.

Das Ref. VI/AWS hat die Anträge der Stadtratsfraktionen ebenfalls geprüft und sieht genauso keinen Handlungsbedarf in Bezug auf eine weitere Optimierung des Wanderwegenetzes in Fürth. Bedarf gesehen wird hingegen bei der Planung und Ausschilderung von Radrouten durch den Stadtwald. Auf die beigefügte Stellungnahme von AWS vom 18.01.2019 wird Bezug genommen.

Finanzierung:

| | | | | | | |
|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------|------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Finanzielle Auswirkungen | | jährliche Folgekosten | | | | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Gesamtkosten | € | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | € |
| Veranschlagung im Haushalt | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Hst. | Budget-Nr. | im | <input type="checkbox"/> Vwhh | <input type="checkbox"/> Vmhh |
| wenn nein, Deckungsvorschlag: | | | | | | |

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz**

Fürth, 29.01.2019

gez. Kreitinger

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

| | |
|--|-----------------------------|
| Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz Tölk, Jürgen | Telefon: (0911) 974-1490 |
|--|-----------------------------|

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden: